



Braunschweig Stadtheimatspfleger

Herrn
Marius Beddig
Referat Bezirksgeschäftsstellen
Fachbereich Dezernatsplanung, Recht und
Stadtbezirksräte
Bohlweg 30
38100 Braunschweig

-Per E-Mail-

Thorsten Wendt
38100 Braunschweig
Tel.: 0177 7811404 (Mobil)
E-Mail: wendtt@web.de

Tag und Zeichen Ihres Schreibens

(Bitte bei Antwort angeben)
Mein Zeichen

200125-Schmidt-wdt

Datum

20.01.2025

Sehr geehrter Herr Beddig,

hiermit teile ich Ihnen mit, dass es am Montag, 20.01.2025, ein Gespräch mit

Herrn Michael Schmidt

gegeben hat.

Herr Schmidt bewirbt sich für das Amt des Heimatspflegers für den

Stadtteil Stöckheim.

Vorab möchte ich hierzu grundsätzlich folgende Anmerkung machen:

Die Stadtteilheimatspfleger bzw. die Stadtteilheimatspflegerinnen sind ohne Ansehen ihrer Zugehörigkeit zu irgendeiner Partei von mir als Stadtheimatspfleger auszuwählen. Allein Ihre Verwurzelung in der jeweiligen Gemeinde gehört mit zu den wesentlichen Voraussetzungen, dieses Ehrenamt des Stadtteilheimatspflegers bzw. der Stadtteilheimatspflegerin erfolgreich zu begleiten und ausfüllen zu können. Eine entscheidende Rolle für die Auswahl zum Stadtteilheimatspfleger/zur Stadtteilheimatspflegerin spielt ihr geschichtliches Wissen sowie ihre Überlegungen, Problemstellungen im heimatkundlichen Bereich konstruktiv anzugehen.

Ich habe unter Berücksichtigung dieser wesentlichen Kriterien mit Herrn Michael Schmidt am Montag, 20.01.2025, ein eingehendes Gespräch geführt und feststellen können, dass der Kandidat das entsprechende Rüstzeug sowie den Willen für ein erfolgreiches Engagement als Heimatspfleger für den Stadtteil Stöckheim besitzt.

Ich hoffe, dass der zuständige Bezirksrat dem Kandidaten durch ein einhelliges Votum den Start in das neue Ehrenamt ermöglicht.

Mit freundlichem Gruß

Thorsten Wendt

Zu Tagesordnungspunkt

Antragsteller: (Name und Anschrift)
Kultur vor Ort Stöckheim-Leiferde e.V.
c/o Peter Gottwald

Braunschweig, 20.11.2024

38124 Braunschweig

Tel.: _____

E-Mail: | _____

Stadt Braunschweig
Referat Bezirksgeschäftsstellen
Bezirksgeschäftsstelle Süd
Stöckheimer Markt 1

38124 Braunschweig



Antrag auf Gewährung eines Zuschusses

Ich beantrage / Wir beantragen die Gewährung eines Zuschusses in Höhe von

1.000,00

EURO.

Der Zuschuss soll folgendem Zweck dienen: *)

StreetArt – Familientag im Stadtteil Stöckheim 2026

Planung eines sozio-kulturellen Projekts für Kinder, Jugendliche und Familien, Veranstalter: Kultur-vor-Ort Stöckheim-Leiferde e.V.

Mit dem Angebot der Straßenmalkunst mit Kreide sollen Kinder und Jugendliche aus Stöckheim und anliegenden Ortsteile angesprochen werden. Sie sollen einen öffentlichen Ort, angedacht ist der Marktplatz in Stöckheim, kurzzeitig als Ort von Kunst und Kreativität erleben und gestalten. Das Projekt soll so Raum für Begegnungen und neue Erfahrungen schaffen. Mit der öffentlichen Vorstellung des Projektes StreetArt werden besonders Eltern, aber auch Bürgerinnen und Bürger aus dem Stadtteil einander kennenlernen und Raum für Kommunikation finden. Im geplanten Projekt werden die Grundschule Stöckheim-Leiferde, das Jugendzentrum Stöckheim und die örtliche Freiwillige Feuerwehr (wird angefragt) zusammenarbeiten.

Es werden vier mehrstündige Workshops an zwei Tagen durchgeführt, um in die Arbeit mit dem neuen Medium einzuführen. Eine erfahrene und qualifizierte Workshop-Leiterin, Melina Berg, wird die Kinder und Jugendlichen einführen, begleiten und unterstützen. Professionelle Straßenmalkreide wird gestellt. Frau Berg ist in der Straßenmalkunst bekannt und ihre pädagogischen Kompetenzen werden genutzt. Am darauf folgenden Freitag werden die Ergebnisse öffentlich präsentiert. Die Ergebnisse werden fotografiert und auf die Webseite des Vereins gestellt. Ein Bericht wird an die interessierte Öffentlichkeit (Bezirksrat, Kirchengemeinde, Braunschweiger Zeitung u.a.) gehen. Im 3. Quartal 2026 wird der Verein eine öffentliche Ausstellung über das Projekt im ev. Gemeindehaus Stöckheim organisieren. Die aktiven Mitglieder des Vereins unterstützen Projektplanung, Vorbereitung und Durchführung ehrenamtlich.

- *) Der Zweck muss genau bezeichnet werden. Allgemeine Angaben genügen nicht. Auch ist anzugeben, ob und weshalb die Durchführung der Aufgaben ohne den Zuschuss nicht möglich wäre oder gefährdet sein würde. Es muss ersichtlich sein, was mit den Zuschussmitteln angeschafft bzw. welche Maßnahmen (Projekte) finanziert werden.

...

Kosten- und Finanzierungsplan

1. Kosten der Maßnahme/Veranstaltung/Beschaffung
(bitte hier aufschlüsseln oder Unterlagen wie Kosten-
voranschlag, Angebot, Kostenaufstellung o. a. beifügen)

4 Workshops 1500 Euro
Fahrtkosten 200 Euro (Melina Berg)
Übernachtung 300 Euro (Melina Berg)
Material (Kreide) 500 Euro

Material Fotoausstellung 300 Euro
Werbung Flyer, Plakate 300 Euro
Summe (gesamt) 3100 Euro

Eventuell kommen 400 Euro für die Gesamtorganisation und eine Zusammenarbeit mit der Ostfalia hinzu.

3.100 EUR ¹

2. Finanzierung

2.1 Eigenmittel:

1.000 EUR

2.2 Sonstige Mittel:

(z. B. Spenden, Eintrittsgelder)

100 EUR

2.3 Zuschüsse von Dritten

(z. B. Landesmittel, Stiftungen,
anderen städtischen Dienststellen)

1.000 EUR

2.4 Hiermit beantragter Zuschuss:

1.000 EUR

Summe Finanzierung:

3.100 EUR ¹

3. Abwicklung der Maßnahme bzw. des Projekts

3.1 Beginn und Dauer der Maßnahme, die
durch den Zuschuss gefördert werden soll Juni 2026

3.2 Zeitpunkt, zu dem die Zuschussmittel spätestens benötigt werden: 01.06.2026

4. Angaben zum Antragsteller:

☒ Selbstständiger Verein ☐ sonstige Institution: _____ ²

Ansprechpartner/in: Martina Glienke Tel.-Nr.: _____

Ich versichere / Wir versichern die Richtigkeit und Vollständigkeit der vorstehenden Angaben
und erkläre(n), dass mit der Maßnahme, für die der Zuschuss beantragt wurde, noch nicht
begonnen worden ist.


(Rechtsverbindliche Unterschrift
des **KULTUR VOR ORT**
STÖCKHEIM | LEIFERDE e.V.

Romintenstr. 43
38124 Braunschweig
¹ Die Beträge zu Nr. 1 und Nr. 2 müssen identisch sein.
² Bitte Zutreffendes ankreuzen

Kultur vor Ort Stöckheim-Leiferde e.V.

38124 Braunschweig

An den Bezirksbürgermeister
Matthias Disterheft

An die Bezirksgeschäftsstelle
Braunschweig-Süd

Braunschweig, 01.10.2024

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir bitten um die Förderung unseres sozio-kulturellen Projekts „StreetArt-Familihtag“ in Stöckheim durch den Bezirksrat.

Kultur vor Ort möchte mit diesem Projekt besonders die Neubürger in Stöckheim-Süd in unseren Stadtteil einbinden und unser gemeinsames Stadtteilleben bereichern.

Das Projekt „StreetArt-Familihtag“ nimmt dazu die Straßenkunst-Malerei auf und nutzt sie in einem Projekt mit Kindern und Jugendlichen. Schülerinnen und Schüler der Grundschule Stöckheim-Leiferde und jugendliche Besucherinnen des Jugendzentrums Stöckheim-Leiferde werden teilnehmen. In Workshops mit der erfahrenen Streetart-Künstlerin und Pädagogin Melina Berg erarbeiten sie Straßenmalereien, die dann im Stadtteil präsentiert und dokumentiert werden.

In Vorgesprächen gaben die Leiterin der Grundschule Stöckheim und die pädagogische Leiterin des Jugendzentrums gerne und erfreut ihre Zustimmung zur Mitarbeit.

Das Projekt ist für das Ende des Schuljahres 2025/2026 im Juni geplant. Im Vorfeld soll die Workshop-Leitung vertraglich geregelt werden. Melina Berg erklärt sich zur Zusammenarbeit bereit, braucht dazu eine verbindliche Zusage im ersten Quartal 2025.

Wir bitten den Bezirksrat um eine Unterstützung von 1.000,00 €, der Verein Kultur vor Ort wird sich selbstverständlich selber beteiligen und andere potentielle Förderer ansprechen.

gez. Peter Gottwald
(1. Vorsitzender)